

Doppelschienenschalter (DSS)
Typ: 2N59-1R-401-40

Montagezeichnung-Nr.: EL-318479-00-01

Seite

Vorbereitung der Rillenschiene	2
Montage des Gleisanschlusskastens an der Rillenschiene	2
Montage des DSS im Gleisanschlusskasten	2
Einstellanweisung und Funktionsprüfung des DSS mit Prüfgerät Typ: R58/117/1	3
Wartung und Instandhaltung der DSS	4

Vorbereitung der Rillenschiene

Die Rillenschiene muss wie in der Montagezeichnung EL-318479-00-01 dargestellt bearbeitet werden. Alle Maße in der Montagezeichnung beziehen sich auf neue Schienen. Schienenabnutzungen sind entsprechend zu berücksichtigen.

Montage des Gleisanschlusskastens an der Rillenschiene

Der Gleisanschlusskasten wird mit zwei Spurstangenschrauben M22 x 55 am Schienensteg befestigt.

Montage des DSS im Gleisanschlusskasten

Die MS-Winkel entsprechend der Montagezeichnung EL-318479-00-01 am Doppelschienenschalter (DSS) befestigen. Die Sechskantschraube (2) mit einem Drehmoment von 50- 60 Nm anziehen.

Die Sechskantschraube (1) handfest anziehen.

Den GFK- Deckel vom Gleisanschlusskasten entfernen und den DSS mit den MS- Winkel im Gleisanschlusskasten leicht anschrauben.

Den DSS in den Langlöchern der Sechskantschraube (1) so positionieren, dass der Abstand zwischen Schienenoberkante und Schalteroberkante 39,5 mm bis 40,5 mm liegt. Gemessen wird senkrecht am Schienenkopf mit der Schienenabfahrhöhenlehre (SAHL1) oder mit einem Tiefenmaß.

Sechskantschraube (1) mit einem Drehmoment von 50 - 60 Nm anziehen.

Den DSS in den Langlöchern der Sechskantschraube (3) so weit wie möglich zur Schiene schieben.

Sechskantschraube (3) mit einem Drehmoment von 50 - 60 Nm anziehen.

Wartung und Instandhaltung der DSS

Die DSS sind unempfindlich gegenüber nichtmetallischen Werkstoffen, z.B. Glas, Kunststoff, Gummi, Öl, Wasser, Staub oder dergleichen. Die Schalteroberfläche darf nur mit Putzlappen gereinigt werden. Es dürfen keine Drahtbürsten verwendet werden, da sonst die Kunststoffkappe zerstört wird.

Bei erforderlichen Gleisarbeiten die Schienenschalter abdecken oder gegebenenfalls abbauen, da glühende Partikel die Kunststoffkappe zerstören.

Folgende Punkte sollten zur vorzeitigen Erkennung von Störursachen im Abstand von 18 Monaten durchgeführt werden.

- * Sichtkontrolle auf mechanische Beschädigungen.
- * Höhenverschleiß der Schiene (Abfahrmaß) messen,
- * Überprüfen der Befestigungsschrauben (Anzugsmoment 50 - 60 Nm).
- * Bei einstellbaren Schaltern überprüfen der Rändelmuttern,

* **Überprüfung der Schaltentfernung**

Siehe Einstellung und Funktionsprüfung des DSS

